

Agl. Sächs. Militärverein „Prinz Friedrich Christian“ für Dresden-Planen mit 343 Mitgliedern und 14 Ehrenmitgliedern. Zweck: Wahrung und Förderung ehrenhafter Gesinnungen, der Treue für König und Vaterland und Pflege der Kameradschaft, sowie Unterstützung der Mitglieder in Krankheits-, Sterbe- und außergewöhnlichen Notfällen. Vorst.: Ministr. Seltr. Chr. Knüppel, Pl. Falkenstr. 34; stellv. Vorst.: Weichenw. Aug. Helbig, Pl. Wasserstr. 15; Kassierer: Kfm. Otto Kurzreuter, Pl. Reisewitzerstr. 2; Schriftführer: Kfm. Bernh. Seidel, Pl. Falkenstr. 39. Vereinslokal: „Westend-Schlösschen“. Versammlungen: Im April bis mit September jeden ersten Sonnabend, im Oktober bis mit März jeden ersten Sonntag im Monat.

Agl. Sächs. Militärverein Dresden-Trachau. Gegründet 1893. Vorst.: Carl Hempel, Tr. Hauptstr. 8; Kassierer: Clemens Borsdorf, Tr. Leipzigerstr. 50; Schrift.: Paul Stiefler, Tr. Hauptstr. 8. Vereinslokal: Gasthof „Zum goldenen Lamm“, Tr. Leipzigerstr. Dasselbst am ersten Dienstag im Monat Versammlung.

Königl. Sächs. Militärverein „Garde-Korps“. Zweck: Pflege der Kameradschaft und des patriotischen Sinns, Unterstützung der Kameraden in Krankheitsfällen u. s. w. Vorstand: Kamerad J. Czaia, Könneritzstr. 11; Stellvertr.: F. Meyer, Lbt. Bismarckstraße 14; Kassierer: F. Werner, Albrechtstr. 7; Schrift.: C. Heitmann, Victoriastr. 34. Versammlung jeden zweiten Mittwoch im Monat im Restaurant Weberg. 28, I.

Agl. Sächs. Militärverein Deutsche Kavallerie. Unterstützungsverein. Vorsteher: Rob. Mehlhorn, am See 26. Kassierer: W. Auer, Maternistr. 14. Schriftführer: Herm. Richter, Seestr. 16. Versammlung jeden ersten Freitag im Monat im Restaurant „Zur alten Kulmbacher“, Weberg. 28, I.

Königl. Sächs. Militär-Verein ehemal. Kameraden der Königlich Preußischen Armee in Dresden. Der Verein bezweckt, die Liebe und Treue für Kaiser und Reich, Landesfürst und Vaterland bei seinen Mitgliedern zu pflegen, zu betätigen und zu stärken, sowie die Anhänglichkeit an die Kriegs- und Soldatenzeit im Sinne echt kameradschaftlicher Treue und nationaler Gesinnung aufrecht zu erhalten, die Feier vaterländischer Gedenktage und die Pflege geselliger Unterhaltung, namentlich auf dem Gebiete patriotischer Erinnerungen, an das militärische Leben und hält sich dabei frei von allen politischen und religiösen Bestrebungen. Ferner die Gewährung von Unterstützungen an seine Mitglieder in Krankheits- und Sterbefällen, sowie besonderen Notlagen. Vereinslokal: Restaurant „Turnerschenke“, Permoserstr. 13, pt. Versammlung: am zweiten Sonnabend eines jeden Monats von abends 8 Uhr. Vorst.: Willh. Schildener, Mühlgäschchen 2, I. (Hof- und Bäckermühle); Schrift.: Rich. Hoppe, Strs. Augsburgerstraße 62, III.

Agl. Sächs. Verein ehemaliger Agl. Preußischer Militärs zu Dresden. Zweck: Pflege der Treue für Kaiser, König und Vaterland; Unterstützung der Mitglieder in Krankheits- und Sterbefällen; Pflege erheiternder, geselliger Unterhaltung in der Rückeninnerung an das ehemalige Militärleben, sowie Förderung ehrenhafter Gesinnung für Ordnung und Sittlichkeit. Vorsitzender: Rob. Lehmann,

Freibergerstr. 69, I.; Kassierer: Paul Hartampf, Lutherpl. 14, IV.; Schriftführer: Hermann Kluck, Johann Georgen-Allee 18, IV. Vereinslokal: Hotel „Pretoria“, Wettinerstr. 43. Versammlung jeden Sonnabend nach dem 15. im Monat, abends 9 Uhr.

Freie Vereinigung Kampfgenossen von 1870/71, bezweckt die Unterstützung armer würdigen Kampfgenossen und deren Angehörige, ehrenden Begleitung bei Beerdigung verstorbener Kameraden, sowie die würdige Feier der Hauptgedenkstage des Kriegs ic. ic. Ehrenpräsident: Se. Erzellenz General-Leutnant z. D. von Beschau; Vorsitzender: Kfm. Gustav Lorenz, Galeriestr. 12, pt.; Schriftführer: Betriebssekretär G. Fischer, Zöllnerstr. 20, I.; Kassierer: Kriminal-Polizei-Inspr. Unger, Rampischestr. 16, I.

Kameraden von 1866 der Agl. Sächs. Armee. Vorsitzender: Kaufm. L. Beyer, Struvestr. 31, pt. Schrift.: Gunold, Wallstraße 3, III.

Kriegs-Veteranen-Verein Dresden. Patriotischer Verein mit Unterstützungsstasse. Gewährt seinen Mitgliedern im Krankheits- und Notfalle Unterstützung. Versammlung jeden ersten Sonnabend im Monat im Klosterfeller, Neustadt, am Markt. Vorst.: Moriz Wedtstein, Bankstr. 14; stellv. Vorst.: Bruno Lehmann, Nieritzstr. 8, III.; Kassierer: Adolph Weise, Fischhofpl. 13; Schrift.: August Vogel, Förstereistr. 20.

Verband Deutscher Kriegs-Veteranen, Ortsgruppe Dresden, Unterstützungs-Verein. 1. Vorsitzender der Ortsgruppe: Louis Hartenstein, Pl. Rehfelderstr. 59; Kassierer: Carl Eichardt, Königsbrüderstr. 73, II.

Freie Vereinigung ehemaliger reitender Artilleristen zu Dresden. Gegr. am 29. Nov. 1902. Zweck: Pflege der Kameradschaft u. s. w. Vorst.: Oberschaffner a. D. Holm Leo Rudolph, Lbt. Herbertstr. 2, I.; Stellv.: Robert Wolf, Pillnitzerstr. 19; Schrift.: C. Mor. Büchner, Prießnitzstr. 51; Kassierer: Volkmar Winzer, Seidn. Bodenbacherstr. 56. Versammlungen finden jeden letzten Sonnabend im Monat im Vereinslokal, Restaurant „Kronprinz Rudolf“, Schreiberstr. 12, statt.

Freie Vereinigung ehemaliger Unteroffiziere des früheren 2. Reiter-Regiments (jetzt 2. Königin-Husaren-Regiment Nr. 19). Zweck: Pflege königstreuer Gesinnung, der Kameradschaft, sowie Zugehörigkeit zum Regiment. Vorst.: Richard Renzsch, Bischofsweg 15, II; Kassierer: Albert Döring, Vorwerkstr. 28, III; Schrift.: Gustav Helegel, Zwinger, Pavillon G. Vereinslokal: Rest. „Zur Rudelsburg“, Steinstr. 3. Dasselbst jeden Sonnabend nach dem ersten des Monats abends 1/29 Uhr Versammlung.

Musik-Vereine.

a) Allgemeine:

Allgemeiner Musikerverein zu Dresden, gegr. 31. Juli 1869. 29. Lokalverein des „Allgem. Deutschen Musiker-Verbands“. Zweck des Vereins: Hebung der allgemeinen Bildung und gesellschaftlichen Stellung des Musikerstands. Sicherung und Verbesserung der materiellen Lage. Unterstützung in Fällen der Not, Krankheit und Tod. Vereinslokal: Jakobsg. 4, pt., „Stadt Braunschweig“. Expeditionsstunden dort Dienstag nachmittags von 3—5 Uhr. Geschäftsvermittelungsbüro, ebenda selbst, täglich von 11 bis 1 Uhr mittags. Vorst. I. 7015. Vorst.: Max Gierth, Strs. Markgraf Heinrichpl. 3. Kassierer: Musikdir. Julius Mende, Fröbelstraße 12.

Dresdner Orpheuskapelle, gegr. 1865. Dilettantenorchesterverein für Blechmusik. Vorst.: Max Leuschke, Großenhainerstr. 15, I. Übungssabend: Freitags, Palstr. 13, (Reichshallen).

Mozart-Verein zu Dresden. 1. Vorst.: Geh. Hofrat Professor Dr. G. von Meyer, Lessingstr. 6.

Mundharmonika-Verein „Harmonie“ in Vorst. Löbtau. Zweck: Jungen männlichen Personen gemeinsame Spielabende zu bieten. Vorst.: Max Schöbel, Lbt. Herbertstr. 4, III. Vereinslokal: Restaurant „Sachsenhof“, Lbt. Nostitz-Wallwitzplatz. Vereinsabend: Sonnabends abends 9—11 Uhr.

Musikdilettanten-Verein „Fidelio“. Dirig.: O. Kunze, Stabstrompeter a. D. Vorst.: Joseph Watt, Schreiberstr. 2. Vereinslokal: „Odeum“, Carusstr. 3 (kleiner Gesellschaftssaal). Übungssabend: Dienstags von 9—11 Uhr.

Musikverein Dresden-Striesen. Bezieht die Pflege der Musik im allgemeinen, wie des Chorgesangs im besonderen. Vorsteher: Bürgerchullehrer Rud. Belger, Strs. Eisenacherstr. 8, II.; Liedermeister: Kantor Rich. Schmidt.

Okarina-Klub „Geselligkeit“ in Vorst. Löbtau. Zweck: Die Ausbildung seiner Mitglieder in Musik, sowie gesellschaftliche Unterhaltung. Vorst.: Emil Seifert, Lbt. Nostitz-Wallwitzpl. 3, I. Vereinslokal: Restaurant „Zur Burg“, Lbt. Burgkstr. 15. Vereinsabend: Donnerstags abends 9 Uhr.

Orchesterverein „Philharmonie“ pflegt die Instrumentalkunst und veranstaltet für seine Mitglieder mindestens drei Aufführungen in den Wintermonaten aus dem Bereich der Orchester- und Kammermusik. Vorsitzender: Ober-Postsekretär Hesfurth, Mathildenstr. 22; Dirigent: Ober-Postassist. Vorfschein, Peterstraße 16.

Philharmonische Gesellschaft zu Dresden, seit 1885. Privatgesellschaft zur Pflege der Vokal- und Instrumental-Musik für Berufskünstler und Kunstsinteressenten. Veranstaltung öffentlicher Konzerte in und außerhalb Dresdens. Vorstand seit 1885: Wilhelm Brück, Circusstr. 23, II, GL. a. d. Kreuzkirche 13. Musik-Leitung: Edith Edwards, Annie Edgelow und Elfriede Hoppe, Pianistin.

Der Tonkünstlerverein zu Dresden bezweckt die Fortbildung seiner Mitglieder durch regelmäßige Versammlungen, bestimmt zu musikalischen Vorträgen. Ehrenpräsident: Ernst Edler v. Schuch, Königl. Generalmusikdirektor, Geh. Hofrat ic. Vorsitzender: Ferdinand Böckmann, Königl. Kammervirtuos. Stellvertreter des Vorsitzenden: Prof. Georg Schmale, Lehrer am Königl. Konzervatorium für Musik. Schriftführer: Wilhelm Seifhardt, Königl. Musikdirektor, Oberlehrer am Freih. v. Fletcherschen Seminar und Organist an der evang.-luth. Garnisonkirche. Schatzmeister: Ludwig Hößarth, Musikalienhändler. Ordner: Franz Schubert, Königl. Kammermusik. Bibliothekar: Rich. Stolzenberg, Pianoforte-händler.

b) Zithervereine:

Dresdner Damen-Zither-Verein. Dirigent: Jos. Lenz, Marienstr. 48. Vereinsabend: Montags, Café Sommer, Georgplatz.

I. Dresdner Zither-Klub. Gegr. 1876. Dirigent u. Vorstand: Emil Heidler, Löbtauerstraße 46, pt.; Kassierer: Fritz Schmidt, Hauptstraße 10, V.; Schriftführer: Robert Geißler, Wettinerstr. 14, I.; Archivar: Oskar Lemnitzer, Strs. Löschersstr. 11, III. Vereinsabend: Donnerstag 1/29 Uhr im Hotel Stadt Petersburg, a. d. Frauenkirche 8, I.

